

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 41

Anhang: Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Künstliche Vögel.

Aus Wien wird berichtet: Vor einiger Zeit hat der Bund der Vogelfreunde eine energische Aktion zum Schutze der Singvögel eingeleitet und ist hauptsächlich dagegen aufgetreten, daß die Vögel zum Singvögeln als Schmuck für Damenbüsten verwendet werden. In einem Aufrufe an die Bevölkerung hat der genannte Verein der Öffentlichkeit den Vorschlag unterbreitet, daß denjenigen Damen, welche Federnhüte tragen, der Gruf vorweigert werde. Mit diesem Vorschlag hatte sich die Genossenschaft der Federnhutmacher in einer Enquete beschäftigt, welche vor einigen Tagen zur Beratung über die Lage der Wiener Federnhutmacher stattfand. Seitens mehrerer Experten wurde geltend gemacht, daß die Wiener Federnhutmacher schon seit Jahren keine Singvögel verarbeiten, vielmehr Vogelbälge und Federn als Schmuck für Damenbüsten aus Gänse-, Hühner- und Fasanfedern herstellen, resp. imitieren. Eine Experte führte aus: In den letzten Jahren seien in Wien 750,000 künstliche Vögel, meist weiß oder in leichten Farben, erzeugt worden, alle aus Hausgeflügelstücken. Die Wiener Federnhutmacher, erklärte ein anderer Experte, würden die Schaffung eines Geflechtes, welches den Verkauf bestimmt namhaft gemacht Vogelfamilien bei strenger Strafe verbietet, mit Freuden begrüßen.

Briefkasten der Redaktion.

Frau A. S.-G. in Biel. Es muß ein sympathisches Herbstgefühl sein, das Ihnen den liebenswürdigen Gedanken eingegeben hat, uns den prächtigen „Oktobergruß“ aus den Wiener Hügeln zu senden. Welche köstliche Überraschung Sie uns damit bereitet haben! Diese Trauben verbreiten einen ganz anderen Duft, als die gewöhnlichen Kirschentrauben. Man fühlt sich völlig in die Poesie der Traubenreife versetzt, wo das fröhliche Volk emsig die Reben entlang eilt, um von den fruchttragenden Weinstöcken die süßen Trauben zu schneiden, sehen die zarten Morgenroth auf den Wässern streichen und die feinen Rauchwölkchen aus dem Kamin zum blauen Herbsthimmel aufsteigen; wir atmen den Geruch der reifen Frucht, der von der Sonne gebräunten Blätter und riechen den Dunst des auf dem Ofen bratenden und dörrenden Obstes, und wir hören das scherzhaft Wortspiel und den Gesang der munteren Liederinnen, die unter sich munternd die Gärten füllen. Und wenn wir die saftigen Früchte erst Beere um Beere genießen, so wird der schöne Zauber voll, und es steigen die süßesten Jugendgedanken auf, Erinnerungen, die mit jedem schwindenden Jahre an Zartheit und Innigkeit gewinnen. Sie haben uns mit der Verfeinerung Ihres freundlichen Gedankens von Herzen wohl gethan, und es wäre uns eine ganz besondere Genugthuung, zu vernehmen, ob es unserem wöchentlichen Sendboten auch schon jemals geglikt ist, sympathische Gedanken bei Ihnen zu erwecken. Mit dem herzlichsten Danke verbinden wir freundlichen Gruß.

Eifrige Leserin in F. Wenn Sie als „Frühlingseier“, wie Sie sich selber bezeichnen, die wirklich Gebildeten von den Ungebildeten unterscheiden wollen, so müssen Sie auf die Gelehrte achten. Damen, die mit großem Wohlbehagen den lieben Nächsten verhandeln, die sensationshungrig dem Leben und Treiben anderer nachspüren und die diese oder jene nicht für die Öffentlichkeit bestimmte Thatsache mit schlecht ver-

heften Behagen weiter verbreiten, sind absolut nicht gebildet, ob sie auch zu den Spitzen zählen und von Schulwissen tiefen. Ein verständnisvolles Urteil, das ausschließlich die Sache betrifft und das lieber lobt als tadelt, befördert die wahre Herzensbildung. Bei kluger Zurückhaltung und Beobachtung werden Sie bald einen richtigen Einblick bekommen.

Frau J. A. in M. Besten Dank für die treffliche Anregung, die zu geeigneter Zeit vernetzt werden soll. Orthographie und Stil fällt bei solcher Mitarbeit gar nicht in Betracht. Die Gedanken allein sind ja wertvoll, das andere ist Nebensache. Lassen Sie mehr von sich hören.

Frau S.-H. in S. Wie viel Glücksgefühle hat der prächtige Herbst doch schon verursacht. Nichts anderes verleiht so sehr die demokratische Idee, als gerade das Wetter. Ist es über Erwartungen schön, so kommt sich der Bettler und der Millionär in seinem Glanze, und ist es häßlich, so muß der Reichtum wie die Armut sich darein fügen. Ein solch sonniger Herbst beeinflusst auch den Gesundheitszustand in erquicklicher Weise. Wir wollen bei dieser Gelegenheit nicht ermangeln, Ihnen zu sagen, daß wir des gegebenen Versprechens eingedenk sind. Die nötigen Vorbereitungen sind bereits gethan, und es bedarf also nur noch der bestimmten Abmachung auf den Frühling, der rasch genug den Winter abgelöst haben wird. Seien Sie also inzwischen herzlich begrüßt.

Notiz. Dieser Nummer liegt ein Prospekt „Ueber Land und Meer“, deutsche illustrierte Zeitung, bei, den wir der Beachtung unserer verehrl. Leser hiemit angelegentlich empfehlen.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Beebe in Benhabenstein schreibt: „Obwohl ich eigentlich Aversion gegen die Unzahl neuer Präparate habe, hatte ich doch einmal in einem verzweiferten Fall, wo ich kaum noch wußte, was verordnen, Dr. Hommel's Hämatogeten verschrieben. Der Erfolg war ein überraschend günstiger. Ich schätze das Hämatogeten sehr und verordne es im Wochenbett, bei verschiedenen Magen- und Darmaffektionen, sowie bei allgemeinen Schwächezuständen. Nach meinen Erfahrungen wirkt es bei Frauen und jungen Mädchen ganz besonders gut.“ Depots in allen Apotheken. [1081]

Warnung vor Fälschung!

Weder in Pillen noch in Pulverform, sondern nur in Flaschen mit eingepreßtem Namen ist Dr. Hommel's Hämatogeten echt.

Zur gefl. Beachtung!

Die Herausgeberin eines demnächst erscheinenden vegetarischen Kochbuches in russischer Sprache nimmt Inserate entgegen, event. gewünschte Übersetzung wird gratis besorgt. Sehr erwünscht wären die Anzeigen der Naturheilvereine und Zeitschriften verwandter Richtungen, sowie vegetarischer Speisehäuser; Artikel zur Gesundheitspflege, hygienische Kleidung, Nährpräparate, wie Nährmittel u. s. w. Es wird auch eine Agentur von oben erwähnten Produkten geplant.

Petersburg (Russland), Litejny 57, Quart 24.

664] Frau Emilie Freiberg.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Anknüpfungsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens bis Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befragt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellsuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visiiformat beigelegt.

Ein gebildetes Fräulein, das mit der Zimmerarbeit vertraut ist, die Handarbeiten versteht und Glätten kann, sucht Stelle als Stütze zu einem älteren Ehepaar oder zu einer alleinstehenden Dame, am liebsten ins Ausland. Der Eintritt kann auf Anfang oder Mitte November geschehen. Gefl. Offerten unter Chiffre St 672 befördert die Exped. [672]

Herr, Beamter, mit zwei Kindern, 4 und 9 Jahre, sucht gebildete Dame zur selbst. Leitung seines Hauswesens Bewerberinnen, unt. 40 Jahren, belieben ihre Anmeldung in Begleit von Photographie und Zeugnissen an die Exp. d. Bl. zu richten. [682]



Kinder-Milch

Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und beseitigt [195]

Verdauungsstörungen.

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen.

Depots in den Apotheken.

Koch- und Haushaltungsschule

im Schloss Ralligen am Thunersee.

Zwei kürzere Kurse im Herbst und Winter 100 bis 170 Fr. Prospekte versendet: Christen, Marktgasse 30, Bern. (OH 4906) [673]

Zu vermieten.

[FV 640]

In einer grossen, industriellen ostschweizerischen Ortschaft (beliebte Fremdenstation) ist in bester, freier Lage ein für sich abgeschlossenes halbes Haus mit freundlichem, möbliertem Parterrelokal, dienlich als Cafestube, alkoholfreies Restaurant oder dergleichen, an solide Leute zu vermieten. Elektrisches Licht und Wasser im Hause. Guter, zweckmässig eingerichteter Keller, Holzraum und andere Zubehör und Garten. Sehr bescheidener Mietzins. Offerten unter Chiffre F V 640 befördert die Exped.

Pension für Damen und junge Mädchen

in Leysin ob Aigle, 1264 m ü. Meer.

Das ganze Jahr offen. (H11269 L)

Mässige Preise.

Arzt: Frl. Dr. Bayer,

Sich zu wenden an Frl. Fischer, Châlet, Kerledé. [646]



Mme Du Barry, eine berühmte Schönheit, deren Eleganz historisch geworden ist, verdankte ihre Erfolge lückenhaften Toilette-Künsten. Hatte sie die Crème Simon, den Puder und die Seife dieser Firma gekannt, so wäre ihre auffallende Schönheit von noch länger Dauer gewesen. J. Simon, 13 rue Grange-Batelière, Paris. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900. (H 8927 X) [674]

Jaquettes, Capes, Pellerinen

vom billigsten bis zum feinsten Modell, versendet überallhin zur Auswahl [641]

Frau Bertha Gruebler-Baumann

Damenkonfektion, 1. Vulkan

Wil —♦— Ct. St. Gallen —♦— Wil

Hautunreinigkeiten

154] Flechten, Drüsen, Ausschläge etc. verschwinden durch eine Kur mit Collier Eisenhaltigem Nusschalenextrakt. Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als der Leberthran. Man verlange auf jeder Flasche die Marke der „2 Palmen“ und weise jede Nachahmung zurück. Preis Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken.

Hauptdepot: Apotheke Collier in Murten.

In hochgeachteter Schweizerfamilie, seit einer Reihe von Jahren in Paris ansässig und in gesundem Vororte ein eigenes Haus mit Garten allein bewohnend, werden über die Dauer der Weltausstellung einzelne gut möblierte, nach Schweizerart peinlich reinlich gehaltene Zimmer mit Frühstück abgegeben. Für den Besuch der Ausstellung bietet die Lage des Anwesens besondere Bequemlichkeiten. In seiner Eigenschaft als Experte der Ausstellung und als angesehener, mit den Pariser Verhältnissen im allgemeinen und den Verhältnissen der Ausstellung im besondern durchaus vertrauter Mann, könnte den Pensionären mit den zweckmässigsten Ratschlägen gedient werden. Diese Gelegenheit darf ganz besonders solchen Besuchern der Ausstellung warm empfohlen werden, die nach dem anstrengenden Tagestrubel einer ungestörten Nachtruhe ohne die bekannten Attribute der Grossstadt bedürfen und suchen. Die Preise sind sehr bescheiden wie folgt:

Zimmer mit 2 Betten à 8 Fr. pr. Tag, à 50 Fr. pr. Woche

„Frühstück reichlich und sorgfältig bereitet zu 1 Fr. pro Person; Bedienung und Beleuchtung 1 Fr. pro Tag. Erste Referenzen. Anfragen unter Chiffre „Paris“ übermitteln die Expedition. [329]

Wenn Sie Stickerien irgend welcher Art und Gattung bedürfen, für private Verwendung oder zum Wiederverkauf, so bin ich dafür an der ersten Quelle. Ich führe kein Ladengeschäft und brauche deshalb weder Lokal- miete, noch Bedienung auf die Ware zu schlagen und kann deshalb außerordentlich billig liefern. Anfragen unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet. [283]

Siehe Annonce: „Les Grands Magasins du Printemps von Paris.“



Echte Briefmarken

mit Garantie liefert anerkannt reell und am billigsten [36]

A. Schneebeli, Zürich, Bahnhofstr. 52.

Ankauf und Verkauf. — Preislisten sende gratis.

Für ein braves, eazektes und tüchtiges Dienstmädchen, welches einem Hauswesen selbständig vorstehen kann, das gut nähen und glätten kann, einen guten Charakter und angenehme Manieren besitzt und ein schönes Familienleben zu schätzen weiss, ist in einer kleineren Familie Stelle offen. Vorgezogen wird eine Schweizerin. Guter, den Leistungen entsprechender Lohn. Offerten, von Zeugnissen, Empfehlungen und wenn möglich von der Photographie begleitet, befördert die Expedition unter Chiffre TS 657. [657]

Ein junges Fräulein aus achtbarer Familie, sehr geschickt, fleissig und gut geschult, auch von angenehmem Umgange, sucht, da sie Liebe zu Kindern hat, eine Stelle als Erzieherin oder als Gesellschafterin. Die Suchende ist 21 Jahre alt. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Grfl. Offerten unter Chiffre LM 671 befördert die Expedition. [671]

Eine Tochter, welche die Feinbüglerlei gründlich erlernt hat, wünscht auf 1. November als Bägerin eine Saison-Stelle anzunehmen. Gefl. Offerten unter Chiffre 665 befördert die Exped. [665]

Man sucht eine anständige Lehrtochter zur Erlernung der Maschinenstrickeret.

Nach der Lehrzeit wird Arbeit ins Haus geliefert. Nähere Auskunft erteilt Frl. Müller, Strickwarengeschäft in Frauenfeld. [613]

Ein junges Mädchen, das Lust hat, die Hausgeschäfte und den Ladenservice zu lernen, findet Stelle in einer kleinen Familie. Zuverlässigkeit, Treue u. Fleiss sind erforderlich.
Offerten unter Chiffre F V 642 befördert die Expedition. [F V 642]

Für den Winter.

Ein Fräulein, Deutsch, Französisch und ziemlich Englisch sprechend, in häuslichen und in Handarbeiten bewandert, wünscht Stelle in guter Familie, wo sie Kinder Deutsch und Französisch zu unterrichten hätte. Stelle in der französischen Schweiz wird bevorzugt. Gefl. Offerten unter Chiffre AA 668 befördert die Expedition. [668]

Rat und Hülfe für Frauen.

Blasen-, Nieren-, Magen-, Darm- und rheum. Leiden, Krampfadern und offene Beinwunden heilt sicher, ohne Berufsstörung
Schwester Hanna Treusein
Bad Schönenbühl, Wolfhalden. [671]

Aufnahme von Patienten im Hause. Bäder gegen Herzleiden, Rheumatismen und Blutarmut auch während des Winterhalbjahres.
Schriftl. Anfragen wie das Rückporto beizufügen.

Mme Jeanjaquet, Coenba-Borel 2, Neuchâtel, wünscht einige Töchter in Pension zu nehmen, die sich in der französischen Sprache und Musik vervollkommen möchten. Schöne Lage mit Garten. Bescheidener Preis. [661]

Haushaltungs-Schule. Pensionat I. Ranges, welches sich spec. zur Aufgabe macht, junge Hausfrauen heranzubilden. Unterricht im Kochen, Bügeln, im Anfertigen der Kleider u. des Weisszeuges, in der Buchhaltung u. guten Leitung eines Haushaltes. Preis 75 Fr. monatlich, 3 monatl. Kochkursus 240 Fr. Herri. Lage; Prosp. u. Referenzen. **Aubonne.** Genfersee, Mme. Desbaillet, (H 9151 B) [548]

Campagne Bel-Air

s. Landeron

Pensionat für junge Mädchen.

Prächtige Lage auf einer Höhe am Fusse des Berges. Englisch. Französisch. Referenzen und Prospectus.

[542] **M^{lles} sœurs Curchaud.**

Kastanien

grüne, grosse, schöne und gute Frucht, 100 Kilo à Fr. 12.50 samt Sack unfrankiert, 20 Kilo Fr. 4.50, 10 Kilo Fr. 2.50, 5 Kilo Fr. 1.50 franko ganze Schweiz gegen Nachnahme. Prompte, reelle Bedienung wird zugesichert.

J. Nussbaum-Hotz [680]

S. Nazzaro (italienische Schweiz.)

Hervorragendes Kräftigungsmittel



[462]

Neu! Neu!

„Perfection“

Selbstheizendes Haarbrennisen mit als Handgriff ausgebildeter Lampe.

Geschützte Flamme. Grösste Sauberkeit und Zeitersparnis, da keine besondere Lampe erforderlich. Unentbehrlich zu Hause und auf Reisen.

Preis, elegant vernickelt, inkl. Karton und Gebrauchsanweisung 4 Fr. per Nachnahme durch

C. Flöte, Basel. [684]

Bügel-Kurse.

Mit Anfang jeden Monats können Töchter aufgenommen werden zur Erlernung für **Beruf** oder **Hausgebrauch**. [574]
Feinglättereie, Schmiedgasse 9, St. Gallen.

Töchterpensionat I. Ranges

und
Haushaltungsschule

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemässe Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [609]



[649]



Berner Leinen

Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat. Jede Meterzahl. **Spec. Brautausstern** Monogr.-Stickeret. Billige Preise.
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern) [425]
Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei
Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten



[167]

Zag 301 G

Die Muster

der [643]

neuesten

Damenkleiderstoffe

sind in grosser Auswahl eingetroffen und liegen zur gefälligen Benutzung bereit bei

Steiger-Birenstihl

Nachfolger

von Anna Birenstihl-Bucher

Speisergasse 12, I. Stock

St. Gallen.



Reese's Backpulver

in Kuchen, Biskuits, Backwerk, etc. anerkannt vorzuegl. Ersatz für Hefe. in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen. Fabrikniederlage bei Car. F. Schmidt, Zürich. [629]

PHÖNIX

ist der beste Petrolgas-Koch-, Heiz- und Glätte-Apparat geringster Petrolverbrauch.

Kein Docht! Kein Russ! Kein Geruch!

Franko Fr. 15. 50. Auskunft gratis durch

Walter Steiger

[331] Niederurnen (Glarus).



[324]



Unübertroffen ist bis jetzt Prof. Dr. Liebers echtes

Nervenkräft-Elixir.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jeder Apotheke. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots in allen Apotheken St. Gallen, der Schweiz u. Ausland. [132]

Depot

von

indischem Thee

in Originalpaketen von Fr. 1.50, 2.—, 2.25, 2.75 und 3.25 per 1/2 engl. Pfd. empfiehlt [644]

Steiger-Birenstihl

Nachfolger von

Anna Birenstihl-Bucher

Speisergasse 12, I. Stock

St. Gallen.

Koch- und Haushaltungsschuleim Hotel Ochsen **GAIS** Appenzell 934 m.

Luft-, Milch- und

Molkurort I. Ranges

Herbstkurs: 6. Oktober bis 23. Dezember.

Winterkurs: 2. Januar bis 24. März. Frühlingkurs: 1. April bis 23. Juni.
Gelegenheit zur Erlernung der bürgerlichen, sowie der feinen Küche.
Praktische Anleitung zur Führung des ganzen Hauswesens. Gemütliches
Familienleben. — Prospekte gratis. — Telefon. — Referenzen.

588]

Die Kursleiterin: Frau B. Gally-Hörler.

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernährt dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

**Kaysers Kindermehl**

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts. [437]

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

Fr. Kayser, Nahrungsmittelfabrik
St. Margrethen (Kt. St. Gallen).

Flaum-Steppdecken-Fabrikationvon **Carl Müller in Burgdorf.**

Maschinenbetrieb mit eigenen patentierten Maschinen.

Billigste Bezugsquelle

für Flaum-Steppdecken in allen Genres und Stoffgattungen.

Grosse Auswahl, gediegene, neue Dessins. [647]

Reichhaltige Musterkollektion, sowie illustrierter Katalog und Preiscurant franko.

Telephon.

NB. Das Umarbeiten von Düveln in Steppdecken wird prompt und billigst besorgt.

Telephon.

TORIL**Fleisch-Extract**

hergestellt aus bestem Ochsenfleisch enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender und zudem billiger als die Liebig'schen Extrakte und in allen besseren Drogen und Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und Apotheken zu haben. [78]

Ausstellung vom „Blauen Kreuz“ Wien, 1899: Ehrendiplom und goldene Medaille. Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900: einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extrakt, grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins.

Nidel-Butter,

reine, frische, zum Einsieden, liefert gut und billig
Otto Amstad in Beckenried (Unterwalden).
(Otto ist für die Adressen verantwortlich) [369]

Zur Beachtung.

Den guten Anhang, den unsere mit Olivenöl hergestellte Brillantseife gefunden hat, und um vielfachen Wünschen von Kunden entgegenzukommen, stellen wir aus dieser so guten und vorteilhaften Seife nun auch ein Seifenpulver her. Dieses Brillant-Seifenpulver enthält noch Salmiak und Terpentin, wodurch die Waschkraft desselben bedeutend erhöht und eine vorteilhafte Einwirkung und Ersparnis beim Waschen erzielt wird. Die Anwendung dieses Seifenpulvers ist eine ausserordentlich einfache und genügt ein kleiner Zusatz zum Wasser; die Wäsche wird dann beim Waschen mit Brillantseife blendend weiss und erhält einen angenehmen Geruch. Brillantseife und Seifenpulver sind in allen besseren Spezereihandlungen zu haben.

351]

(H 2300 Q)

Alleinige Fabrikanten: Beck & Cie., Basel.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fräulein Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: *Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.* [2176]



Verlangen Sie überall:

Herz's Nervin, natürliches Fleischextrakt-Präparat, bester Zusatz zu Suppen-Saucen u. s. w.

Herz's Suppen-Rollen, natürliche, kräftige Suppen.

Herz's Kinderhafermehl, Suppen-einlagen u. s. w.

Unübertroffen an Wohlgeschmack, Ausgiebigkeit und Billigkeit.

Moritz Herz, Präservenfabrik, **Lachen** a. Zürichsee.

Bitte Nervin nicht zu verwechseln mit der Maggi-Würze, die kein Fleischextraktpräparat ist. [607]

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Frauenreiz**

Licht- und Schattenbilder aus dem modernen Frauenleben.

Von

Amand Freih. v. Schweizer-Lerchenfeld.

Mit ca. 250 Abbildungen.

Complet in 20 Lieferungen zum Preise von je Fr. 1.35. Die einzelnen Lieferungen erscheinen in 14tägigen Zwischenräumen.

Das komplette Werk umfasst 60 Bogen in Grossquart und ist mit circa 250 Abbildungen nach Original-Handzeichnungen von **Friedrich Gareis jun., E. Pondi, A. H. Schram, Professor Ad. Fr. Seligmann, J. Straka** und **Fr. Welsch** und zahlreichen Zierstücken geschmückt. — Die Ausstattung ist die denkbar splendideste: Feinstes Kunstdruckpapier, farbiger Illustrationsdruck, 34 Separatbilder auf stärkstem Cartonpapier, hoch-elegante Einbanddecke. [679]

Das Werk hat nachfolgenden Inhalt:

Erstes Buch: Frauenreiz. — Das gewisse Etwas. — Flirt. — Champagner. — Dämmerung. — Leidenschaft. — Der gerade Weg. — Feuerilien. — Illusionen. — **Zweites Buch:** Schönheit. — Nocturno. — Wildrose. — Sehnsucht. — Liebeszauber. — **Drittes Buch:** (Blumen im Haar) — Vergissmännchen. — Grace Darling. — Cyklamen. — Orchis maculata. — **Viertes Buch:** Im Schaukelstuhl. — Der Schleier. — Das Recht auf Liebe. — Mimosa. — Aimées Bekenntnis. — Xenia.

A. Hartlebens Verlag in Wien.

Hautkrankheiten

jeder Art, die veraltetsten Fälle, werden äusserst rasch und gründlich mit unschädlichen Mitteln, ohne Berufsstörung nach eigener, bewährter Methode billigst geheilt. ●●●●●●

Trockene und nässende Flechten, Beissen, Haarausfall, Kopfschuppen, Kopfgrind, Krätze, Gesichtsausschläge, Säuren, Knötchen, Schuppen, Mitesser, Gesicht- und Nasenröte, Bartflechten, Sommersprossen und Flecken, Gesichtshaare, Warzen, Sprödigkeit der Haut, Frostbeulen, Krampfadern, Geschwüre, übermässige Schweissbildung, Fusschweiss, Kropf- und Drüsenleiden werden durch briefliche Behandlung in kürzester Zeit radikal beseitigt. Zahlreiche Dankschreiben von Geheilten liegen vor. ●●●●●● 2700]

Man wende sich an **O. Mück**, prakt. Arzt, in **Glarus** (Schweiz).**GALACTINA**

Kindermehl.



5 Ehren-Diplome · 12 Grands Prix · 21 Goldene Medaillen.

**Herzkirchenthee**

vorzügliche Qualitäten echt chinesischen Schwarzthees in verschiedenen Mischungen und Preislagen.
Verkaufsstellen an Plakaten ersichtlich.

En gros bei
Carl F. Schmidt, Zürich.

634] Sämtliche Artikel zur **Damen-Schusterei** und **komplettes Werkzeug** bezieht man am billigsten bei **A. Minder, Lederhandlung, Huttwyl, Bern.**
Auf Verlangen Specialpreisliste gratis und franko. (H 4233 Y)

Ansichts-Postkarten

100 Stück fein sortierte nur 3 Fr.

25 illust. humoristische 1 Fr. Karten, urfidele

25 Gratulations-Karten, sortierte schöne Blumen-, Relief-, Goldschnitt-, Chromokarten ver- Fr. 1.50

sendet zu

Alle 150 Stück zusammen nur 5 Fr.

Kartenverlag

A. Niederhäuser

Grenchen. [279]



PARIS GRANDS MAGASINS DU Printemps

NOUVEAUTÉS

Die geehrten Damen, denen unser neuer Winter-Catalog nicht zugegangen sein sollte, wollen ihre diesbezüglichen Anfragen gefl. an

JULES JALUZOT & Co., Paris, richten. Die Zusendung desselben erfolgt alsdann vollständig **Kostenfrei**.

Versendung aller Aufträge von mindestens 25 Franken, zoll- und portofrei, mit einem Preiszuschlag von 5%.

Eignes Speditionshaus für die Schweiz, in BASEL, 14, Aeschengraben, 14.

(H 823 X)

[661]

20% Rabatt 20%

Eingetretener Familienverhältnisse wegen

Total-Ausverkauf

meines Tuchversand-Geschäftes.

Das Warenlager im Werte gegen

Fr. 120,000

enthält Halbwoollstoffe, Bukskins, Cheviottes, Tuche und Kammgarne für Herren- und Knabenkleider; Paletotstoffe, Damenkonfektionsstoffe. Einkauf lohnend, auch bei momentanem Nichtbedarf!

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Rabatt 20%! Muster franko!

20% Rabatt!

Neu!!! Unübertrefflich!!! Neu!!! Echt amerikanisch!!!



„Reliabel“ Petrol-Gas-Herd

liefert eine richtige Gasflamme ohne Rauch, ohne Geruch, ohne Geräusch. Absolut keine Explosionsgefahr. Petrolverbrauch für eine Familie von 4 bis 6 Personen 1 Liter pro Tag. Der geringe Konsum wird erzielt durch das Prinzip des Herdes: „Speisung der Flamme durch Sauerstoff“. Herde 1—4löcherig. — Man verlange Prospekte.

Generalvertretung: Schenk-König & Cie., Hottingerstr. 38, Zürich V.

Nichts Besseres gibt es

als eine Tasse

REINER HAFER-CACAO

Marke weisses Pferd

130]

Ein unvergleichliches Cacaofrühstück für Kinder, Erwachsene, Blutarmer und Magenleidende. Aerztlich allgemein empfohlen.

Nur echt: in roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30
in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20

Allein. Fabrikanten Müller & Bernhard, Chur, erste schweiz. Hafercacao-Fabrik.

Thee Riquet

seit 1745 eingeführt

in Originalpaketen à Fr. —.75, 1.—, 1.25, 1.50, 1.75, 2.25 per 1/4 Kilo, in allen besseren Geschäften der Branche zu haben. (K 1286 Z) [636]

Importeure: **Riquet & Co., Leipzig-Gautzsch.**

„Practikus“~Pellerinenmantel	Fr. 18.—
„Famos“~Pellerinenmantel	25.—
„Export“~Herrenanzug	35.—
„Bavaria“~Herrenanzug	40.—
„Adler“~Herrenanzug	46.—
„Wotan“~Herren-Anzug	56.—

nach Mass franco ins Haus.

Massanleitung, Stoffmuster und illustrierter Preis-Courant franco.

Hermann Scherrer, St. Gallen

449]

Specialhaus für Herrenbekleidung.

Keine
ReisendenKeine
AgentenKeine
AblagenNur
direkt
an
Private

Gute und dabei sparsame Küche erzielt man mit

Suppen-Würze

Suppen-Rollen

Bouillon-Kapseln

Gluten-Kakao

MAGGI

Zu haben in allen Spezerei- und Delikatessengeschäften.

[660]

NB. Originalfläschchen werden mit Maggi-Würze billig nachgefüllt.

Romanshorner Milch, Romanshorner Milch
Bestes Kinder- und Kranken-Nährmittel
In allen Apotheken 50 Cts. per Büchse.

571]

(H 2753 G)

Ischias, Hüftweh.

Ich war sieben Monate lang mit Ischias, Hüftweh in Hüfte und Bein rechts behaftet und gebrauchte vieles, was mir angeraten und verordnet wurde, aber umsonst. Nur derjenige, welcher selbst an d. Leiden gelitten hat, kann die Qualen ermessen, welche ich in dieser Zeit ausgestanden. Zu meinem Glück schrieb ich, durch Zeitungsinserate aufmerksam gemacht, an die **Privatpoliklinik in Glarus**, welche sich meiner annahm, mich eine Zeit lang br. behand. und mich heilte. **Schmerzen, Steifigkeit u. Mattigkeit** sind gänzl. verschw., und das Arbeiten geht so leicht von statten, wie je zuvor. Ich kann daher dieser Anstalt das beste Lob erteilen. St. Antonien i. Prätigau, 22. März 1900. Peter Buol, Bauüberr. Die Richtigkeit dieses Zeugn. besch.: St. Antonien, Ascharina, 22. März 1900. Per Gemeindevorstand: Christ. Buol. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [623]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen).

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich. [5]

Sauters

Kola-Coca

ist ein ausgezeichnetes Stärkungsmittel in Pastillenform, alle China-Präparate weit übertreffend, kann trocken genommen werden oder auch als Thee oder mit Wein angesetzt, und leistet nicht nur schwächlichen Personen und Rekonvaleszenten, sondern auch Touristen vorzügliche Dienste. Preis per Schachtel Fr. 1.50, erhältlich bei

L-Arzt Feh Spengler
Bodania. Wotfalden.

Prima Walliser Trauben

aus eigenen Weinbergen, 5 Kilo brutto Fr. 4.— franko gegen Nachnahme.

Alex. Carlen-Schneider

Besitzer, Sitten. [618]

Versende gegen Nachnahme: [606]
1. Alpenbienenhonig von La Rûsa oder Oberengadin à Fr. 3.30 per Ko.
2. Poschiavohonig à Fr. 2.50 per Ko.
3. Buchweizenhonig à Fr. 2.— per Ko.
Johs. Michael, Pfarrer in Brusio bei Poschiavo (Graub.). [OF 4654]



(K 1889 L)

[666]

Frauen- und Geschlechts- krankheiten, Periodenstörung, Gebärmutter-eiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger
Ennenda.

20]

Dass ich durch das einfache Selbstverfahren des Herrn Bopp von meinem 34jährigen Magen- und Darmkatarrh durch Gottes Gnade vollständig geheilt worden bin, verpflichtet mich, diesem Herrn öffentlich zu danken und ähnlich Leidenden zu empfehlen, sich schriftlich an Herrn J. B. Bopp in Seide, Hofheim, zu wenden, derselbe sendet Bild und Fragebogen gratis. [2776]
Frau Wilma Gährt. Unterhollau, St. Schaffhausen.

Die Hygiene des Geschlechtslebens Von
Eheglück einer praktischen Aerztin,
mit Abbildungen.
Fr. 1.— in Briefmarken oder gegen Nachnahme
Nur zu beziehen vom Sanitäts-Verlag Basel.
Neue Auflage Fr. 1.50. [665]